

**Antrag auf Übernahme der Kosten für die Inanspruchnahme von
Spezialbeförderungsdiensten nach dem Sozialgesetzbuch XII
(SGB XII) bzw. dem Bundesversorgungsgesetz (BVG)**

Hiermit beantrage ich die Übernahme der Kosten für die Inanspruchnahme von Spezialbeförderungsdiensten.

Die Hilfe ist erforderlich, weil ich

- wegen der Schwere oder der Art der Behinderung keine öffentlichen Verkehrsmittel ohne fremde Hilfe benutzen kann.
- Ich besitze kein eigenes Fahrzeug. Ich besitze ein eigenes Fahrzeug.

■ **Angaben zu den persönlichen Verhältnissen des Antragstellers und allen zum gemeinsamen Haushalt gehörenden Personen**

Name, Vorname	Geb.-Datum	Familienstand	Staatsangehörigkeit	Angehörigenverhältnis	Beruf

■ **Angaben zur Adresse des Antragstellers**

Straße _____ PZL/Ort _____

■ **Einkommensverhältnisse**

Monatliche Einkünfte	Antragsteller	Ehegatte	Haushaltsangehörige	
Lohn				
Vermietung/Verpachtung				
Renten/Pensionen				
Arbeitslosengeld (I, II)				
Kindergeld				
Unterhalt				
Sonstige Einkünfte (Grundsicherung etc.)				
Einkünfte aus Kapitalvermögen				

Monatliche Ausgaben	Antragsteller	Ehegatte	Haushaltsangehörige	
Miete				
Versicherungen <small>(Bitte geben Sie auch an, um welche Versicherung es sich handelt.)</small>				
Werbungskosten				
Wasser/Abwasser				
Schornsteinfeger etc.				
Sonstige Ausgaben				

■ Vermögensverhältnisse

	Antragsteller	Ehegatte	Haushaltsangehörige	
Bargeld				
Spar-/Girokonto				
Wertpapiere/Aktien				
Bausparvertrag				
Lebensversicherung				
Haus-/Grundbesitz				
Sonstiges Vermögen				

Bitte belegen Sie die oben gemachten Angaben!

Ich versichere, dass alle Angaben vollständig sind und der Wahrheit entsprechen. Mir ist bekannt, dass alle Änderungen der Verhältnisse, die für die Gewährung und die Höhe der Hilfe nach dem SGB XII maßgebend sind, unverzüglich und unaufgefordert dem Fachbereich Soziales anzuzeigen sind.

Bitte legen Sie dem Antrag noch folgende Unterlagen bei

- Nachweise zu den Einkommens- und Vermögensverhältnissen
- Schwerbehindertenausweis (Vor- und Rückseite) in Kopie
- Im Falle einer gesetzlichen Betreuung den Betreuerausweis in Kopie

Wichtig! Der Spezialbeförderungsdienst kann nicht von Heimbewohnern in Anspruch genommen werden!

Ort, Datum

Unterschrift Antragsteller bzw. gesetzl. Betreuer